



Circular Futures

Plattform
Kreislaufwirtschaft
Österreich



Flip-Chart Zusammenfassung *Vienna*

Moderatorin: Maria Langsenlehner

Ansfelden, 3. Oktober 2018



Mit Unterstützung von Bund und Europäischer Union

 Bundesministerium
Nachhaltigkeit und
Tourismus



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



Zusätzliche Herausforderungen zu den Pitches



- Fehlende bzw. mangelhafte Kennzeichnung von Kunststoff-Abfällen
- Gemeinsames Verständnis von recyclingfähigem Material
- Wildwuchs bei Additiven
- Verpflichtung zur „Verbesserung“ des Systems?
- 99% €
- Keine Kostenwahrheit
- Ökodesign Richtlinie fehlt
- Länderspezifisch
- Keine Strafen wenn Verstoß
- Privileg der Großen
- Interessenskonflikte
- Interdisziplinärer Ansatz
- Vorgaben Politik
- Beliebigkeit eingesetzter Kunststoff-Sorte für bestimmte Anwendungen
- Design for Recycling
- Qualität → Reinheit
- Spezifikation für Kunststoffabfälle
- Technologie

Die grundlegenden Challenges

Challenges:

Wie kann
KOSTENWAHRHEIT
(LCA Basis)
geschaffen werden?

Wie kann die gesamte
Wertschöpfungskette
in die Kreislauf-
Wirtschaft integriert
werden und vice versa?

Wie kann die
Rezyklatmenge
erhöht werden?

Wie sind
unternehmerische
Ziele mit
ökologischen u.
sozialen Zielen
vereinbar?

- Wie kann Kostenwahrheit (LCA Basis) geschaffen werden?
- Wie kann die Rezyklatmenge erhöht werden?
- Wie sind unternehmerische Ziele mit ökologischen und sozialen Zielen vereinbar (Nachhaltigkeit)?
- Wie kann die gesamte Wertschöpfungskette in die Kreislaufwirtschaft integriert werden und vice versa?

Lösungsansätze für die Challenge: Wie kann die gesamte Wertschöpfungskette in die Kreislaufwirtschaft integriert werden und vice versa?

- Ökodesign Richtlinie + Kontrolle
- Ökologisches Steuersystem - CO₂-Handel → LCA'-Kostenwahrheit
- Längerfristiges Wirtschaften belohnen (Werbung)
- Rückkopplung Design-Abfall/Recycling
- Ausbildung in Richtung Recycling
- Verstärkung des Bewusstseins beim Konsumenten für Recyclingfähiges Material
- Änderung der Beschaffungsvorschriften
- Bei Recyclingmaterial Qualität ≥ Virgin
- Kosten von Recyclingmaterial senken
- Politische Vorgabe
- Vorgabe der Zusammensetzung von Verpackung und Co.
- Trennungsprozesse verbessern
- Ökobonus für Firmen welche Material einsetzen
- Bessere Kommunikation IST Stand zu Industrie
- Feedback Markt zu Recycling Firmen und Politik
- Bonifizierung Rezyklat bzw. höhere Steuern Virgin
- EU weite Strategie
- Verbesserung Recycling Technologien
- EU Förderung Recycling, Investitionen
- Bessere Sammlung
- Verpflichtende Verwendung von Rezyklat – siehe PET
- Verstärkte Kooperation Virgin/Recycler/Producer
- Gem. Verpflichtung → besser:e Anreizsysteme schaffen (Gebote statt Verbote)
- Weniger plakative Politik durch Gesetzgeber (Strohhalme?)
- Interdisziplinäre und auch wettbewerbsübergreifende Definition von recyclingfähigem Material → Definition von Standards (Primärressourcen als Ausnahme)
- Gemeinsame Strategie für Trittbrettfahrer finden
- Unterstützung/Forcierung nationaler Infrastruktur (Produktdesign, Recycling) + Knowhow um Bewegung zu pushen
- Bildung/Aufklärung
- Rechtliche Voraussetzungen → Vollzogen
- Eco-Design → Recyclingfähig
- Steuerliche Anreize
- Marketing bei den Herstellern
- Druck der Kunden
- Produktmarketing/Designer mehr involvieren
- Ökologische Besteuerung statt MWST → Kostenwahrheit
- Kennzeichnungspflicht für Kunststoff-Produkte (inkl. Additive)
- Definition von „State of the Art“ – Verfahren und Materialien, die bestmöglich Recycling ein.... → Besteuerung von Abweichsystem
- Pfandsysteme
- Produkte wie TV Geräte, Automobile – bleiben im Eigentum des Herstellers → max. Wiederverwendung u max. Recycling → geringere Umweltbelastung
- Kommunikation zwischen den Value-chain Partnern
- Standardisierung der Inputmaterialien
- Design for Recyclability Standards in der Verpackung
- Incentives schaffen – Tax-exempt
- Regulativ bsp. US-Kaliforniern 30% Recyclate in detergent bottles
- Technology step up → sorting, recycling

Top Lösungen & Bewertung (NOW, HOW, WOW, CIAO)

Favoriten:

- Verstärkte Kooperation: Virgin/Recycler/Producer (NOW-Lösung)
- Steuerliche Anreize/Ökologische Steuerreform (HOW-Lösung)

Außerdem:

- Bildung/Aufklärung (WOW-Lösung)
- Ökodesign-Richtlinie + Kontrolle (HOW-Lösung)
- Mieten statt Eigentum erwerben (HOW-Lösung)
- Technologie step up (sorting, recycling) (HOW-Lösung)